

91

26. September 1936

Hift
d

348/36

Sehr verehrter Herr Professor !

Haben Sie herzlichen Dank für Ihre freundlichen Zusendungen, durch die ich erst einen leisen Begriff von der Vielseitigkeit Ihres Wirkens auf dem Gebiete der rheinischen Geschichte bekommen habe. Hoffentlich ist Ihnen nach den anstrengenden Karlsruher Tagen Ihr Wohnsitz Köln nun wieder mit der nötigen Ruhe begegnet.

Mit den ergebensten Grüßen und Heil Hitler !

Ihr

Herrn Professor Dr. Gerhard
Kallen
Köln - Rhein
Universität

Hand, mit dem ich mich gerne näher
beschäftigen werde. - Gladis ist nach meiner
Erfahrung ein ungewöhnlich fleißiger Arbeiter.
habe ich Ihnen wohl bereits auszusprechen.
Jetzt aber möchte ich nur die Frage stellen,
ob Sie mir nicht auch die Leih-Bände
des Deutschen Archivs bewilligen wollen oder
kann. Mr. Kengel hat mir noch den
I. u. II. Band (1938. 1939) überreicht,
dann aber mit dem Abbruch jeder Beziehung
an die Lieferung der folgenden Bände des
Archivs eingestellt. Mit den besten

Heil Hitler!

celeberrimo de nostra
ne merito iuveni octogenario
fontibus rerum Germanicarum